



# bito Mur Wandfüller & Glätter MU 10

gipsbasierte Spachtelmasse mit haftverbessernder Kunstharzvergütung

## 1. Produktvorteile

- homogen und klumpenfrei anzurühren
- hohe Füllkraft und Standfestigkeit
- leicht zu verarbeiten
- chemisch neutral
- wasserdampfdurchlässig
- ergibt spannungsfreie, glatte, feste, ebene Flächen

## 2. Einsatzbereiche

bito Mur Wandfüller & Glätter MU 10 ist hervorragend einsetzbar an Decken- und Wandflächen innen aus Putz, Beton, Porenbeton und Bauplatten. Er dient zum Füllen von Löchern, Rissen, Fugen und Schlitzen oder zum vollflächigen Spachteln von rauen und unebenen Untergründen. Er ist ein idealer tragfähiger Untergrund für Tapeten, Wandbeläge, Dispersionsfarben, Lacke und plastische Anstriche. bito Mur Wandfüller & Glätter MU 10 wird eingesetzt auf Gipskarton-, Gipsfaser- und Trockenbauplatten zum Ausfugen unter Hinzunahme eines Bewehrungsstreifens.

## 3. Technische Daten

<b>Bindemittelbasis</b>	Naturgips, Kunstharz, Zellulose
<b>Farbton</b>	weiß
<b>Gebindegröße</b>	10 kg Sack
<b>Gewicht</b>	0,83 g/cm <sup>3</sup>
<b>Verbrauch</b>	ca. 950 g Pulver je m <sup>2</sup> und mm Auftragsstärke
<b>Lagerung</b>	Trocken, kühl und frostfrei lagern. ca. 6 Monate
<b>Verarbeitungszeit</b>	ca. 50 Min. bei +20°C
<b>Verarbeitungstemperatur</b>	+5°C Untergrund- und Umgebungstemperatur. Nicht bei direkter Sonneneinstrahlung oder extrem hoher Luftfeuchtigkeit verarbeiten. Nicht auf aufgeheizten Untergründen verarbeiten.
<b>Produkt-Code</b>	CP1

<b>Ansatzverhältnis</b>	1 kg in ca. 0,65 l Wasser, 10 kg in ca. 6,5 l Wasser
<b>Brandverhalten - R2F</b>	A 1
<b>Biegezugfestigkeit - F</b>	NPD No Performance Determined

## 4. Untergrundvorbereitung

Die Untergründe müssen fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, abkroisenden und trennenden Substanzen sein. Die Untergründe müssen auf Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Alte Tapeten und schlecht haftende Anstriche sind zu entfernen. Stark saugende oder sandende Untergründe sind mit bito Tiefgrund LF TG 107, bito Grundierkonzentrat GR 105 oder bito Nanotec® Hydrogrund NH 305 auf Saugfähigkeit eingestellt zu grundieren.

## 5. Verarbeitung

bito Mur Wandfüller & Glätter MU 10 in ein sauberes, mit klarem und kaltem Wasser gefülltes Gefäß einstreuen und so vermengen, dass eine klumpenfreie Masse entsteht. Die Reifezeit von 2 Min. ist einzuhalten. Nachstreuen kann zu Klumpenbildung führen. Zu steif angesetzter bito Mur Wandfüller & Glätter kann mit Wasser verdünnt werden. Zum Füllen von Rissen und Löchern kann eine stärkere Konsistenz, als für das vollflächige Spachteln, verwendet werden. bito Mur Wandfüller & Glätter MU 10 in der gewünschten Stärke auftragen, gleichmäßig verteilen und glatt abziehen. Spachtelgrate und sonstige Erhebungen sofort nach Aushärtung abstoßen und Fläche, falls erforderlich, ein zweites Mal spachteln. Tiefe Risse und Löcher vorfüllen und nach der Abbindung noch einmal überspachteln. Das Schleifen der Flächen ist nach der Durchrocknung möglich. Um nach dem Schleifen oder Nachspachteln partieller Flecken einen gleichmäßig saugenden Untergrund zu erhalten, sollten die Flächen mit bito Tiefgrund LF TG 107, bito Grundierkonzentrat GR 105 oder bito Nanotec® Hydrogrund NH 305, auf Saugfähigkeit eingestellt, grundiert werden. Für Tapezierarbeiten die Verwendung von Klebstoffen gemäß Merkblatt Nr. 16, technische Richtlinien für Tapezier- und Klebearbeiten, Frankfurt am Main 1996, Herausgeber Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz bitte beachten.

<b>Auftragsverfahren</b>	Mit Japanspachtel, Kelle, Glättkelle und mit allen gängigen Spachteln aus dem bitool Werkzeugprogramm.
--------------------------	--

## 6. Besondere Hinweise

Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen.

## 7. Bitte beachten

Alle vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Fall ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Den Einsatz dieser Produkte im Vorfeld mit dem Auftraggeber abklären.

Mit Veröffentlichung dieses technischen Merkblattes verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit.

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

### **Technische Beratung**

030. 477 998 130 oder 030. 860 05 127